

Präsidentenwechsel beim Rotary Club

Zwiesler Helmut Baumann tritt Nachfolge Anton Wittenzellners an – Übergabe-Meeting im neuen Arbersee-Haus

Dazu der Bericht im Bayerwald-Boten Regionalteil Zwiesel vom 29.06.2018



Gr. Arbersee. Bei kühlem Bergwetter haben sich die Mitglieder des Rotary Clubs Bayerwald-Zwiesel am Großen Arbersee zum so genannten Übergabe-Meeting getroffen. Jeweils im Juni geht turnusgemäß ein Präsidentenjahr zu Ende, ein neuer Präsident steht dann an der Spitze des Rotary Clubs. Diese Aufgabe hat nun der Zwiesler Helmut Baumann inne.

Der neue Präsident und sein Vorgänger mit ihren Gattinnen (v. li.): Helmut und Margit Baumann, Karin und Anton Wittenzellner. Die Damen erhielten Blumen. – Fotos: Löw/RC

Nach der Feier zum 40. Geburtstag des Rotary Clubs Bayerwald-Zwiesel, die im Mai im Kulturzentrum in Zwiesel gebührend begangen wurde, war nun ein weiteres Festmeeting im Zwieseler Winkel angesagt. Tradition hat der große Fototermin, zu dem sich nach dem Sektempfang im Seehotel alle Mitglieder am See mit der grandiosen Kulisse der Seewand im Hintergrund einfanden.

Es war der Wunsch beider Präsidenten, das Übergabe-Meeting im neu erbauten Arbersee-Haus stattfinden zu lassen; die Freude darüber, dass alles so perfekt im Wintergarten des Hauses mit herrlichem Ausblick auf den See und die Seewand arrangiert war, konnte man Beiden ansehen.



Die Rotarier mit ihren Partnern und Freunden am Ufer des Großen Arbersees

Mit einem wehmütigen Blick auf die Rotary Glocke, die er noch ein letztes Mal schlagen durfte, hielt "Noch-Präsident" Anton Wittenzellner Rückschau auf sein Präsidentenjahr. Seine Schwerpunktthemen Heimat, Wirtschaft, Kultur und Öffentlichkeitsarbeit, die er bei Antritt seiner Präsidentschaft im Auge hatte, konnte er weitgehend realisieren. "Es war ein schönes Präsidentenjahr mit einer Reihe von gesellschaftlichen Höhepunkten", resümierte er.

Wittenzellner erinnerte an das alljährliche Treffen mit den Freunden vom RC Oberwart-Hartberg aus dem österreichischen Burgenland, die Vergabe des Respect-Awards an

Präsidentenwechsel beim Rotary Club

Zwiesler Helmut Baumann tritt Nachfolge Anton Wittenzellners an – Übergabe-Meeting im neuen Arbersee-Haus

Dazu der Bericht im Bayerwald-Boten Regionalteil Zwiesel vom 29.06.2018

Roland Pongratz, das Arbergipfeltreffen mit Freunden der benachbarten Clubs aus Cham, Freyung-Grafenau und Tschechien und das Benefizkonzert mit den Regensburger Domspatzen in der Pfarrkirche Regen.

Besonders gefreut hat Wittenzellner, dass beim Neujahrsempfang der Rundfunksprecher Paul Johannes Baumgartner zu einem mitreißenden Vortrag gewonnen werden konnte. Das rotarische Skirennen mit dem Bayerischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband wurde zum zweiten Mal am Großen Arber durchgeführt und der Kontakt zu den tschechischen Freunden konnte vertieft werden.



Als "das Foto meiner Präsidentschaft" bezeichnete Anton Wittenzellner (Mi.) dieses Bild. Es zeigt ihn mit noch aktiven Gründungsmitgliedern des Clubs beim Anschneiden der Geburtstagstorte zur 40-Jahr-Feier im Zwieseler Kulturzentrum-Waldmuseum

Viele weitere Aktivitäten prägten das rotarische Jahr 2017/2018. Hervorgehoben wurde natürlich die 40. Charterfeier des Clubs, der 1978 gegründet wurde, im Kulturzentrum Zwiesel. Mit einem großen Dank an alle Freunde und seine Gattin Karin für die große Unterstützung trat Anton Wittenzellner sichtlich gerührt in die zweite Reihe zurück mit den Worten: "Es war mir eine Ehre, euer Präsident gewesen zu sein".

Dann übergab er das Präsidenten-Steuerrad und die Präsidenten-Nadel an seinen Nachfolger Helmut Baumann. Mit einem "Respekt – Respekt – Respekt" dankte dieser dem scheidenden Präsidenten für "ein tolles Präsidentenjahr". Als äußeres Zeichen dieser Wertschätzung gilt die Verleihung der "Paul Harris Fellow Medaille" an Past Präsident Wittenzellner. Paul Harris-Medaillen erhalten Clubmitglieder für ganz besonderen Einsatz im Clubleben und Anton Wittenzellner habe in seinem Präsidentenjahr viel bewegt und viel geleistet, auch über die Grenzen unserer Region hinaus. Als Dank für ihre Begleitung erhielt Wittenzellners Gattin Karin einen großen Blumenstrauß.

Besonders wichtig sei für ihn der Einklang von Familie und rotarischer Gemeinschaft, betonte der neue Präsident Helmut Baumann. Nur dadurch seien alle in der Lage, die Aufgaben gut zu lösen. Für die Unterstützung ihres Mannes im Präsidentenamt bekam Margit Baumann vorab auch schon einen Blumenstrauß.

Helmut Baumann sagte, er sei sich bewusst, dass er in große Fußstapfen trete, aber mit Hilfe der Kolleginnen und Kollegen im Vorstand würden die Aufgaben des Clubs und seine Ziele zu stemmen sein. "Ich möchte ein Präsident für alle sein", kündigte er an. Seine

Präsidentenwechsel beim Rotary Club

Zwiesler Helmut Baumann tritt Nachfolge Anton Wittenzellners an – Übergabe-Meeting im neuen Arbersee-Haus

**Dazu der Bericht im Bayerwald-Boten Regionalteil Zwiesel vom
29.06.2018**

vorrangige Aufgabe sieht der Zwiesler darin, die gegenseitige Wertschätzung und Achtung der Freundschaft untereinander zu unterstützen und auch einzufordern zum Wohl einer fest gefügten Gemeinschaft. Das zeichne die Rotarier aus. Die legendäre Vier-Fragen-Probe "ist es wahr, ist es fair, wird es dem Wohl aller Beteiligten helfen, wird es Freundschaft und guten Willen fördern?", bleibe das große Anliegen auch in seiner Präsidentschaft.

Für seine Amtszeit stellte Helmut Baumann zwei zentrale Punkte heraus: 1. Die Erfüllung der sozialen Kompetenz als Serviceclub im Rahmen des Rotary Hilfswerk e.V.. Dazu zählt das Erzielen von Spendeneinnahmen und der gezielte Einsatz dieser Gelder zum Wohle von Menschen, die diese Hilfe brauchen, in unserer Region, aber auch weltweit. 2. Die Stabilisierung und Fortentwicklung des Rotary Clubs Bayerwald-Zwiesel in all seinen Funktionen und eine aktive Mitgliederentwicklung.

Aber auch die gesellschaftlichen Ereignisse sollen in diesem Jahr nicht zu kurz kommen. Viele Aktivitäten sind bereits eingeleitet: das Kontakttreffen mit dem Partnerclub aus dem Burgenland im September, das Arbergipfel-treffen, der Dies Academicus der TH Deggendorf mit Preisverleihung des Clubs an ausgewählte Absolventen, die Verleihung des Rotary Respect Awards und die 3. Rotarischen Skimeisterschaften am Großen Arber. Ein besonderes Highlight könnte die Advents-Benefizveranstaltung werden, die diesmal in der Pfarrkirche Zwiesel stattfindet: Der bekannte Schauspieler Michael Lerchenberg und sein Ensemble werden die "Heilige Nacht" nach Ludwig Thoma zum Besten geben. Mit einem Dank an alle, die die Übergabe der Präsidentschaft vorbereitet und begleitet hatten, schloss Baumann das Treffen. - kl